

Pressemitteilung

OMV stärkt organisches Upstream-Wachstum mit Fund in Libyen

- **OMV und die libysche National Oil Corporation (NOC) bestätigen die kommerzielle Wirtschaftlichkeit des Ölfundes „Essar“ im Sirte-Becken**
- **Das Reservoir enthält geschätzte insgesamt förderbare Ressourcen von bis zu 45 Millionen Barrel Öl**
- **Das Feld soll nach vollständiger Erschließung eine Bruttoförderkapazität von rund 6.000 Barrel Öl pro Tag erreichen**
- **Die Nähe zu bestehender Infrastruktur ermöglicht eine beschleunigte Entwicklung und kosteneffiziente Umsetzung**
- **Die Fündigkeit stärkt die Wachstumsstrategie von OMV und ihr langfristiges Engagement in Libyen**

Wien, 16. September

OMV gibt einen bedeutenden Explorationserfolg in Libyen bekannt: Nach Abschluss der technischen und wirtschaftlichen Bewertungen wurde die von OMV betriebene Bohrung „Essar“ im libyschen Sirte-Becken als kommerziell wirtschaftlich eingestuft. OMV hält einen Anteil von 12 % am Konzessionsgebiet C 103.

Studien weisen auf insgesamt förderbare Ressourcen von bis zu 45 Millionen Barrel Öl hin. Die Entwicklung des Reservoirs wird von Zueitina Oil Company geleitet. Aufgrund der Nähe zu bestehenden Produktions- und Verarbeitungsanlagen kann das Feld rasch entwickelt und kosteneffizient in Produktion gebracht werden. Die Fündigkeit unterstreicht das Potenzial Libyens als eine der wichtigsten Energieregionen Afrikas und stellt einen weiteren Meilenstein in der langjährigen Partnerschaft zwischen OMV und der NOC dar.

„Die Fündigkeit ‚Essar‘ ist ein bedeutender Meilenstein für OMV und unsere Partner bei der NOC. Sie bestätigt nicht nur das beträchtliche Potenzial Libyens, sondern auch den Wert langfristiger Partnerschaften, technischer Exzellenz und unseres unerschütterlichen Engagements vor Ort. Strategische Kooperationen wie diese sind essenziell, um die Energie bereitzustellen, die die Welt benötigt. Ich bin stolz auf das, was wir gemeinsam erreicht haben, und freue mich auf das nächste Kapitel in Libyen“, sagt **Berislav Gašo, OMV Executive Vice President Energy**.

Für OMV ist Libyen eines der strategischen Schwerpunktländer innerhalb der Kernregion Süd im Upstream-Portfolio des Unternehmens. Nordafrika spielt eine wesentliche Rolle in der Upstream-Wachstumsstrategie des Unternehmens. OMV ist seit rund 50 Jahren in Libyen aktiv und zählt zu den langjährigen internationalen Energiepartnern des Landes. Ende des Jahres 2024 nahm das



Unternehmen seine Explorationsaktivitäten in Libyen nach einer Unterbrechung von mehr als zehn Jahren wieder auf.

OMV verfügt über umfangreiche Erfahrung in der Exploration und Produktion von Öl und Gas in Nordafrika und setzt auf eine enge Zusammenarbeit mit lokalen Partnern sowie auf die kontinuierliche Optimierung bestehender Anlagen. Libyen verfügt über die größten nachgewiesenen Erdölreserven Afrikas und zählt zu den bedeutendsten ölproduzierenden Ländern der Welt.

Bildmaterial finden Sie [hier](#).

Über OMV

Es ist unser Unternehmenszweck, die Grundlagen für ein nachhaltiges Leben neu zu erfinden. OMV wandelt sich zu einem integrierten Unternehmen für nachhaltige Energie, Kraftstoffe und Chemikalien. OMV strebt an, bis spätestens 2050 Netto-Null-Emissionen zu erreichen. Das Unternehmen erzielte im Jahr 2025 einen Umsatz von EUR 24 Milliarden und beschäftigte rund 22.300 talentierte Mitarbeiter:innen weltweit. Zu den wichtigsten strategischen Beteiligungen von OMV gehören OMV Petrom mit 51,2 Prozent und Borouge International mit 50 Prozent. OMV Aktien werden an der Wiener Börse (OMV) sowie in den USA an der OTCQX (OMVKY, OMVJF) gehandelt. Weitere Informationen auf www.omv.com.